



Shure SLX™ Wireless Systems User Guide

SLX® Wireless Systems User Guide



SHURE Incorporated <http://www.shure.com>
United States, Canada, Latin America, Caribbean:
5800 W. Touhy Avenue, Niles, IL 60714-4608, U.S.A.
Phone: 847-600-2000 U.S. Fax: 847-600-1212 Int'l Fax: 847-600-6446
Europe, Middle East, Africa:
Shure Europe GmbH, Phone: 49-7131-72140 Fax: 49-7131-721414
Asia, Pacific:
Shure Asia Limited, Phone: 852-2893-4290 Fax: 852-2893-4055



Smart, Hard-working Wireless

27B8834 (Rev. 3)
Copyright © 2006, Shure Incorporated

Shure SLX Drahtlos

Smart, leistungsstark und drahtlos.

Vielen Dank! Willkommen bei Shure SLX Drahtlos. Ihr neues System ist robust, zuverlässig, leicht einzurichten und zu bedienen und erzeugt eine hervorragende Klangtreue. Ganz gleich, ob Sie ein Sänger, Gitarrist oder Instrumentalist sind, das drahtlose SLX-System wird Ihnen zeigen, wie einfach ein drahtloses System sein kann und wie gut es klingt.

Die mit dem System gelieferte Bedienungsanleitung und Kurzanleitung bietet Ihnen alle nötigen Informationen, damit Sie Ihr System sofort einsetzen können.

Willkommen bei SLX: smart, leistungsstark und drahtlos.

Frequenzbandwahl

In den meisten Ländern werden die zur drahtlosen Übermittlung von Informationen verwendeten Hochfrequenzen streng reguliert. Diese Vorschriften legen fest, welche Geräte welche Frequenzen verwenden dürfen und tragen zur Einschränkung von HF-Interferenzen bei der drahtlosen Kommunikation bei.

Um für den weltweiten Einsatz geeignet zu sein, sind SLX-Empfänger in mehreren Modellen mit jeweils einem eigenen Frequenzbereich lieferbar. Jeder Frequenzbereich bzw. jedes Band umfasst einen Bereich von bis zu 24 MHz des drahtlosen Rundfunkspektrums. Die folgenden Bandbreiten stehen zur Verfügung:

H5: 518–542 MHz	R5: 800–820 MHz
J3: 572–596 MHz	S6: 838–865 MHz
L4: 638–662 MHz	JB: 806–810 MHz
P4: 702–726 MHz	Q4: 740–752 MHz
R13: 794–806 MHz	

Zum Erleichtern der Systemeinrichtung und zum Schutz gegen HF-Interferenz wird jedes System mit mehreren vordefinierten Frequenz-**Gruppen** und **Kanälen** geliefert.

Bei Verwendung eines SLX-Einzelsystems muss die Betriebsfrequenz im Allgemeinen nicht geändert werden. Bei Installationen von Systemen mit mehreren Empfängern und Sendern muss jedes System auf einem separaten Kanal betrieben werden. Das System von Gruppen und Kanälen bietet eine optimale Frequenzspreizung bei Verwendung mehrerer Systeme.

Innerhalb eines einzigen Frequenzbands können bis zu 12 einzelne Sender-/Empfängersysteme in einer einzigen Installation verwendet werden. In Gegenden, wo zusätzliche Frequenzbänder zur Verfügung stehen, können bis zu 20 Systeme gleichzeitig betrieben werden. Der Shure-Einzelhändler kann Sie darüber informieren, welche Bänder in Ihrer Gegend verfügbar sind.

Was möchten Sie als Nächstes tun?

Mehr über den SLX4-Empfänger wissen

Netzanschluss, sperren/entsperren, Bedienungsfunktionen an der Frontplatte und Rückwand: Siehe ["SLX4-Empfängereigenschaften"](#) auf [Seite 31](#) und ["SLX4 Empfängerprogrammierung"](#) auf [Seite 35](#).

Mehr über den SLX2-Handsender wissen

Netzanschluss, Stummschalter, Verstärkung, sperren/entsperren, andere Leistungsmerkmale: Siehe ["SLX2-Handsender"](#) auf [Seite 32](#) und ["SLX1- und SLX2-Senderprogrammierung"](#) auf [Seite 36](#).

Mehr über den SLX1-Taschensender wissen

Netzanschluss, Stummschalter, Verstärkung, sperren/entsperren, andere Leistungsmerkmale: Siehe ["SLX1-Taschensender"](#) auf [Seite 33](#) und ["SLX1- und SLX2-Senderprogrammierung"](#) auf [Seite 36](#).

Den SLX-Empfänger und -Sender programmieren

Frequenzwahl, LCD-Anzeige, Verwenden der **Wahl**- und **Menü** -Tasten: Siehe ["SLX-Programmierung"](#) auf [Seite 35](#).

Lernen, wie man mehrere Systeme in einer Installation verwendet.

Siehe ["Einrichtung mehrerer Systeme"](#) auf [Seite 34](#).

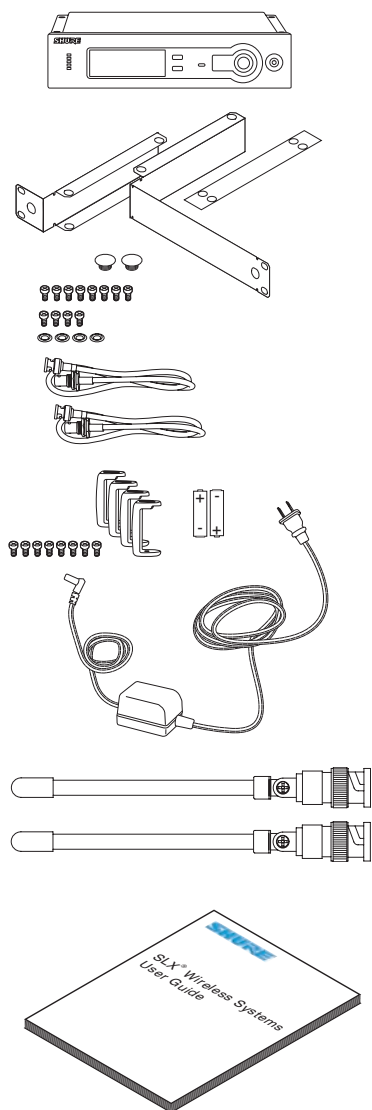
Fehlersuche und -behebung beim SLX-System

Siehe ["Störungssuche"](#) auf [Seite 38](#).

INHALTSVERZEICHNIS

Systemkomponenten	30
SLX4-Empfängereigenschaften	31
SLX2-Handsender	32
SLX1-Taschensender	33
Einrichtung von Einzelsystemen	34
Einrichtung mehrerer Systeme	34
SLX-Programmierung	35
SLX4 Empfängerprogrammierung	35
SLX1- und SLX2-Senderprogrammierung	35
Die Master-Frequenzliste	36
Rack-Montage der SLX-Empfänger	37
Empfänger-Lautstärkepegelregler	38
Hinweise zum Verbessern der Systemleistung	38
Störungssuche	38
Technische Daten	39
Ersatzteile und Zubehör	40
Technische Daten der Mikrofone	132
Frequenzbereiche	135
Vorschriften	139

Systemkomponenten

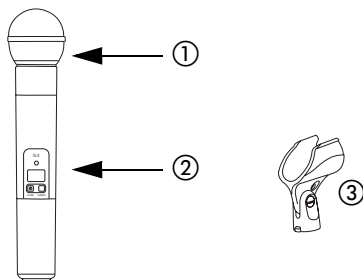


Alle Systeme beinhalten:

- SLX4 Empfänger
- Rack-Montagezubehör
 - Kurzrackmontagewinkel
 - Langrackmontagewinkel
 - Verbindungsschiene zur Montage eines ähnlichen Empfängers
 - Verlängerungskabel und Stecker für die Antennenmontage auf der Vorderseite
 - 8 Rackmontagewinkel-Schrauben
 - 4 Rackmontagewinkel-Schrauben mit Unterlegscheiben
 - 2 Antennenöffnungsstöpsel
- Schutzpuffer mit 8 Schrauben
- 2 LR6-Mignonzellen (4 beim Combo-System)
- Netzteil
- 2 Viertelwellenantenne
- Bedienungsanleitung

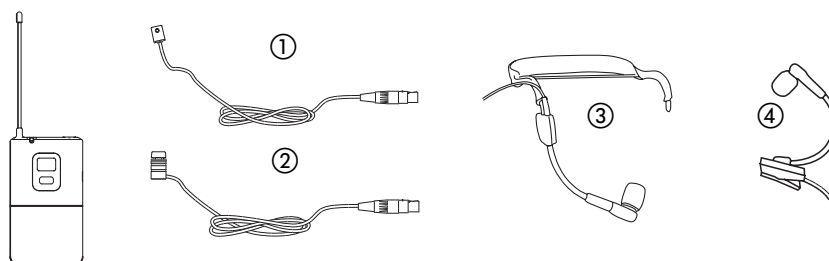
Das Sängersystem beinhaltet:

- Mikrofonkopf ① (nach Wahl mit SM58®, SM86, Beta 58A®, Beta 87A™ oder Beta 87C™)
- SLX2-Handsender ②
- Mikrofonklammer ③



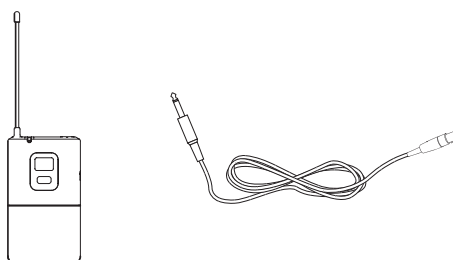
Die Lavalier-, Kopfbügel- und Instrumentsysteme beinhalten:

- SLX1-Taschensender
- Mikrofon (nach Wahl mit WL93 ①, WL184 oder WL185 ②, WH30 ③ oder Beta 98H/C™ ④)



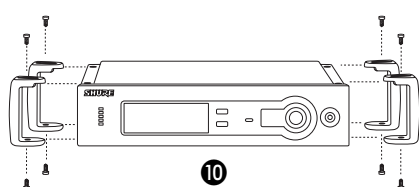
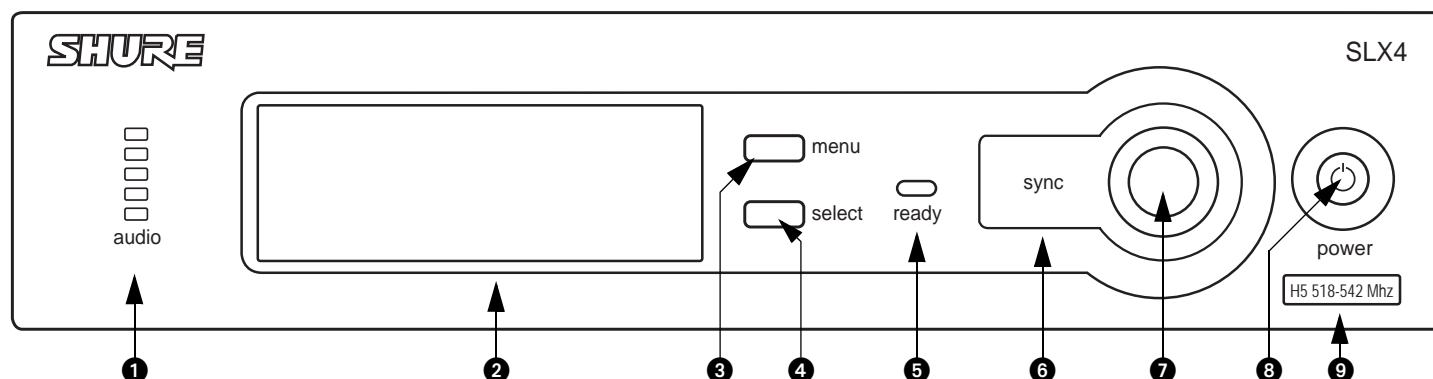
Das Gitarrensystem beinhaltet:

- SLX1-Taschensender
- 1/4 Zoll zu Mini-4-Pin-Gitarrenkabel



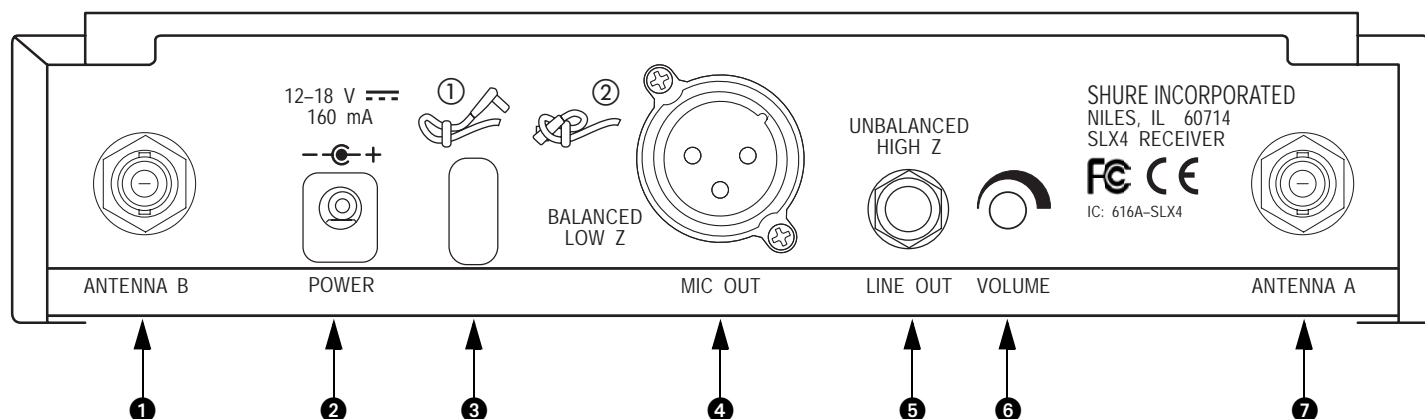
SLX4- Empfängereigenschaften

Frontplatte



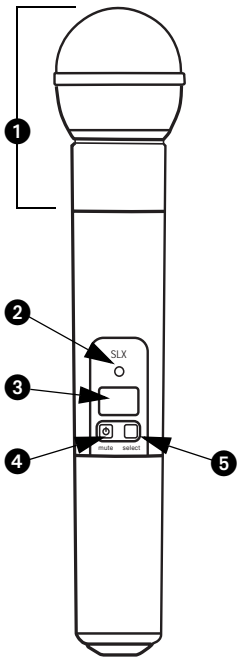
- 1 Audio-LED.
Zeigt die Stärke des eingehenden Audiosignals an.
- 2 LCD-Anzeige
Siehe "SLX-Programmierung" auf Seite 35.
- 3 Menüschalter
Zum Durchlaufen der Menüoptionen drücken. Siehe "SLX-Programmierung" auf Seite 35.
- 4 Select-(Wahl-)Schalter
Zum Wählen der momentan angezeigten Menüoption drücken. Siehe "SLX-Programmierung" auf Seite 35.
- 5 Sync Ready-(Synchronisations-)Anzeige
Leuchtet auf, wenn die Frequenzen von Empfänger und Sender synchronisiert sind. Siehe "SLX-Programmierung" auf Seite 35.
- 6 Infrared-(Infrarot)-Anschluss
Strahlt das IR-Signal an den Sender aus, um die Frequenzen zu synchronisieren.
- 7 Sync-(Synchronisations-) Knopf:
Drücken, um die Infrarotverbindung zwischen Empfänger und Sender herzustellen. Siehe "SLX-Programmierung" auf Seite 35.
- 8 Ein/Aus-Schalter
Zum Einschalten kurz berühren und zum Ausschalten gedrückt halten.
- 9 Frequenzband
Zeigt die Bezeichnung und den Bereich des Empfängerfrequenzbands an.
- 10 Schutzpuffer hinzufügen
Empfehlenswert, wenn der Empfänger nicht in einem Rack eingebaut wird. Die mitgelieferten Schrauben verwenden. Rack-Montageanleitungen Siehe "Rack-Montage eines SLX-Empfängers" auf Seite 37.

Rückwand



- 1 Antennenbuchse B
- 2 Netzadapterbuchse
- 3 Adapterkabel-Abbinder
Die abgebildeten Schritte befolgen, um das Kabel am Empfängergehäuse zu befestigen.
- 4 XLR-Ausgangsbuchse
- 5 1/4-Zoll-Ausgangsbuchse
- 6 Lautstärke-Drehgeber
Verringert den Ausgangspegel des Empfängers. Siehe "Empfänger-Lautstärkepegelregler" auf Seite 38.
- 7 Antennenbuchse A

SLX2-Handsender

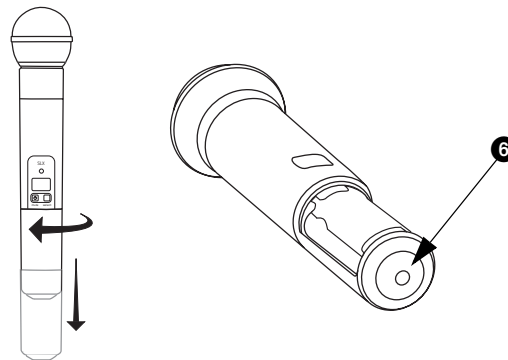
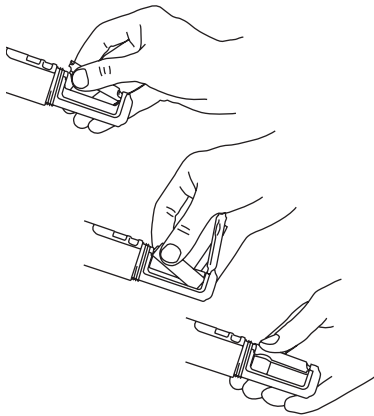


Eigenschaften

- ① Auswechselbarer Mikrofonkopf (SM58 abgebildet)
- ② Betriebs- / Infrarotanzeige (IR) / Stummschaltungsanzeige
 Grün: bereit
 Orange: stumm geschaltet
 Rot blinkend: IR-Übertragung findet statt
 Rot glühend: Batteriestand niedrig
 Rot pulsierend: Batterie leer (Sender lässt sich erst wieder einschalten, wenn die Batterien ausgetauscht wurden.)
- ③ LCD-Anzeige
 Siehe "SLX1- und SLX2-Senderprogrammierung" auf Seite 36.
- ④ Ein/Aus-Stummschalter
 Den Schalter zum Ein- oder Ausschalten drücken und gedrückt halten. Den Schalter zum Ein- oder Ausschalten der Stummschaltung drücken und loslassen.

► **Um das versehentliche Stummschalten des Mikrofons während einer Vorstellung zu verhindern, die Frontplatte bei Verwenden des Mikrofons sperren.** Siehe "Sendereinstellungen sperren oder entsperren" auf Seite 36.

- ⑤ Select-(Wahl-)Schalter
 Siehe "SLX1- und SLX2-Senderprogrammierung" auf Seite 36.
- ⑥ IR-Anschluss
 Empfängt den Infrarotstrahl zum Synchronisieren von Frequenzen. **Bei Verwendung mehrerer Systeme sollte nur jeweils ein Sender-IR-Anschluss freiliegen.**

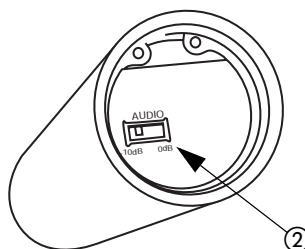
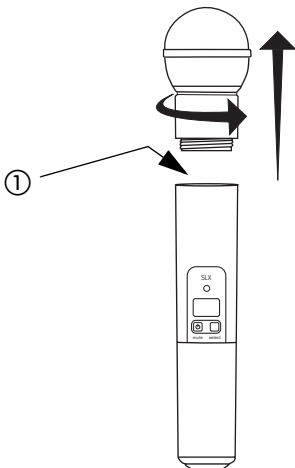


Batterien auswechseln

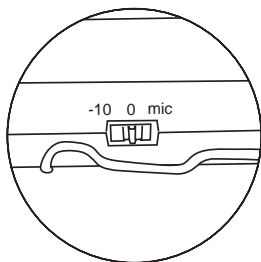
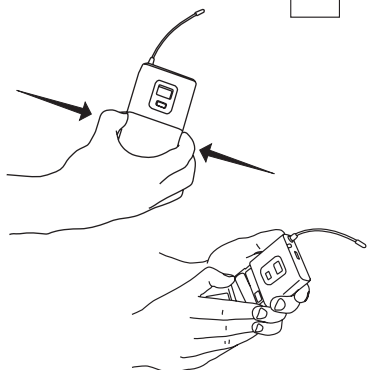
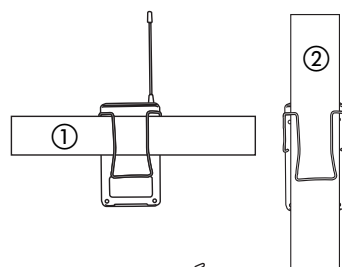
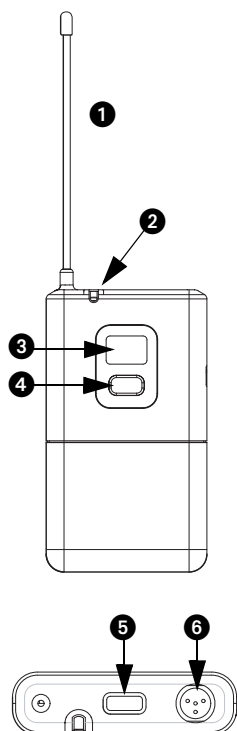
- Die Lebensdauer einer Alkalibatterie beträgt ca. 8 Stunden.
- Wenn die Senderanzeigeleuchte rot aufleuchtet, sollten die Batterien sofort wie links abgebildet ausgetauscht werden.

Einstellen der Verstärkung

- Den Schalter zum Einstellen der Verstärkung ① durch Abschrauben des Mikrofonkopfs freilegen.
- Der SLX2 bietet zwei Verstärkungseinstellungen ②. Eine für das Stimmvolumen und den Ort der Vorstellung geeignete Einstellung wählen. Den Schalter mit der Spitze eines Kugelschreibers oder eines kleinen Schraubendrehers bewegen.
 - **0 dB:** Für ruhige bis normale Gesangspräsentationen.
 - **-10 dB:** Für laute Gesangspräsentationen.

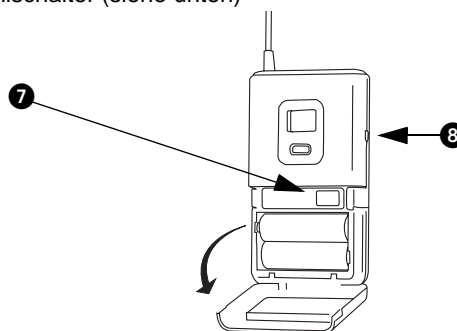


SLX1-Taschensender



Eigenschaften

- ❶ Antenne
- ❷ Betriebs- / Infrarotanzeige (IR) / Stummschaltungsanzeige
Grün: bereit
Orange: stumm geschaltet
Rot blinkend: IR-Übertragung findet statt
Rot glühend: Batteriestand niedrig
Rot pulsierend: Batterie leer (Sender lässt sich erst wieder einschalten, wenn die Batterien ausgewechselt wurden.)
- ❸ LCD-Anzeige
Siehe "SLX1- und SLX2-Senderprogrammierung" auf Seite 36.
- ❹ Select-(Wahl-)Schalter
Siehe "SLX1- und SLX2-Senderprogrammierung" auf Seite 36.
- ❺ Ein/Aus-Stummschalter
Den Schalter zum Ein- oder Ausschalten drücken und gedrückt halten. Den Schalter zum Ein- oder Ausschalten der Stummschaltung drücken und loslassen.
- ❻ 4-Pin-Mikrofon-Eingangsbuchse
- ❼ IR-Anschluss
Empfängt den Infrarotstrahl zum Synchronisieren von Frequenzen. **Bei Verwendung mehrerer Systeme sollte nur jeweils ein Sender-IR-Anschluss freiliegen.**
- ❽ Verstärkungseinstellschalter (siehe unten)



Tragen des Taschensenders

- Den Sender an einem Gürtel festklemmen ❶ oder einen Gitarrenriemen wie abgebildet durch den Senderclip ❷ ziehen.
- Für ein optimales Ergebnis den Sender so weit schieben, bis der Gürtel ❶ gegen er an der Basis des Clips anliegt.

Batterien auswechseln

- Die Lebensdauer einer Alkalibatterie beträgt ca. 8 Stunden.
- Wenn die Senderanzeigeleuchte rot aufleuchtet, sollten die Batterien sofort wie links abgebildet ausgewechselt werden.

Einstellen der Verstärkung

- Der SLX1 bietet drei Verstärkungseinstellungen. Die für Ihr Instrument geeignete Einstellung wählen.
 - **mic:** Mikrofon
 - **0:** Gitarre mit passiven Tonabnehmern
 - **-10:** Gitarre mit aktiven Tonabnehmern

Einrichtung von Einzelsystemen

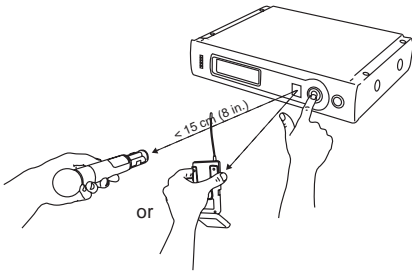
Hinweis: Sendegeräte wie z.B. Mobiltelefone oder Funksprechanlagen können drahtlose Tonübertragungen stören. SLX-Sender und -Empfänger sind deshalb von diesen Geräten und anderen potenziellen Störquellen fernzuhalten.

Bei Verwenden eines SLX-Einzelsystems die folgenden Schritte einhalten:



1. Automatische Frequenzwahl ① menu ② select

Sucht nach verfügbaren Kanälen und stellt den Empfänger auf diesen Kanal ein.



2. Automatische Sendereinrichtung sync

Sender einschalten.

Das Batteriefach des Senders öffnen, um den Infrarotanschluss (IR) freizulegen (siehe [Seite 32](#) und [Seite 33](#)).

Wenn der IR-Anschluss in Richtung auf den Empfänger freigelegt ist, **sync.** drücken.

Die Sync-Taste gedrückt halten, bis die rote Leuchte sowohl am Empfänger als auch am Sender nicht mehr blinkt.

Wenn die **ready**-Leuchte des Empfängers aufleuchtet, ist das System betriebsbereit. Das Batteriefach des Senders schließen.

Einrichtung mehrerer Systeme

Bei Verwenden mehrerer SLX-Systeme bei einer einzelnen Installation die folgenden Schritte einhalten:

1. Alle Empfänger auf **Ein** und alle Sender auf **Aus** stellen.
2. Alle Empfänger auf die gleiche Frequenzgruppe einstellen (siehe "[Gruppenwahl](#)" auf [Seite 35](#)).
3. Die **Automatische Frequenzwahl** aus dem obigen Abschnitt über die Einrichtung von Einzelsystemen durchführen.
4. Den ersten Sender einschalten.
5. Die **Automatische Sendereinrichtung** aus dem obigen Abschnitt über die Einrichtung von Einzelsystemen durchführen.

Für jedes System wiederholen.

► **Beim Synchronisieren eines Systems darauf achten, dass nur ein Sender-IR-Anschluss freiliegt.**

SLX-Programmierung

Auf der Anzeige erscheinende Optionen erlöschen im Allgemeinen nach fünf Sekunden.

SLX4 Empfängerprogrammierung

Gruppenwahl ① 2x ② ③



Ermöglicht die manuelle Wahl einer Frequenzgruppe. Durch Drücken von **select (wählen)** erhöht sich die Gruppennummer um Eins. Wenn die korrekte Frequenz angezeigt wird entweder fünf Sekunden warten, bis die Anzeige erlischt oder **sync** drücken. Zum Erzielen optimaler Ergebnisse beim Betreiben mehrerer Systeme alle Systeme auf eine Gruppe einstellen. Anschließend jedes System auf einen bestimmten Kanal innerhalb dieser Gruppe einstellen.

Weitere Informationen zu Frequenzgruppen und Kanälen befinden sich in Abschnitt ["Frequenzbandwahl"](#) auf [Seite 28](#).

Manuelle Kanalwahl ① 3x ② ③



Ermöglicht die manuelle Wahl eines Frequenzkanals. Durch Drücken von **select** erhöht sich die Kanalnummer um Eins. Wenn die korrekte Frequenz angezeigt wird entweder fünf Sekunden warten, bis die Anzeige erlischt oder **sync** drücken.

Frequenzanzeige ① 4x ②



Zeigt die aktuelle Frequenz ca. 5 Sekunden lang in MHz an. Den Schalter zum Erhöhen der Anzeigenlänge drücken und gedrückt halten.

Empfängereinstellungen sperren oder entsperren +



Die Taste **select** gedrückt halten und **menu** drücken, um den Empfänger zu sperren oder zu entsperren. In gesperrtem Zustand können die aktuellen Empfängereinstellungen nicht geändert werden.

Antennenstatus



Zeigt die HF-Aktivität an. Nur jeweils eine Antenne ist aktiv.

Zustand der Senderbatterie



Zeigt einen niedrigen Ladezustand der Senderbatterie an.

Gruppenwarnung Full (Voll)

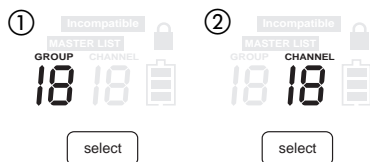


Die Warnung **FULL** weist darauf hin, dass alle verfügbaren Kanäle in der gegenwärtig gewählten Gruppe benutzt werden. In diesem Fall sind alle Systeme auf eine andere Gruppe umzuprogrammieren.

Entweder die Taste **menu** oder **select** drücken, um den Warnungsbildschirm zu verlassen.

SLX1- und SLX2-Senderprogrammierung


Manuelle Wahl einer Gruppe und/oder eines Kanals



1. Die Taste **select** drücken und festhalten, bis die GROUP-(GRUPPEN-) und CHANNEL-(KANAL-)Anzeigen abwechselnd erscheinen.
2. Zum Ändern der Gruppeneinstellung die Taste **select** loslassen, während GROUP angezeigt wird ①. Während GROUP blinkt, kann die Gruppeneinstellung durch Drücken von **select** um Eins erhöht werden.
3. Zum Ändern der Kanaleinstellung die Taste **select** loslassen, während CHANNEL angezeigt wird ②. Während CHANNEL blinkt, kann die Kanaleinstellung durch Drücken von **select** um Eins erhöht werden.

Sendereinstellungen sperren oder entsperren

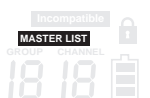


Die Tasten **mute (Stummschaltung)**  und **select** gleichzeitig drücken, um Sendereinstellungen zu sperren oder zu entsperren. In gesperrtem Zustand können die aktuellen Einstellungen nicht manuell geändert werden. **Durch Sperren des Senders wird die Infrarotsynchronisierung nicht ausgeschaltet.**



Batteriezustand

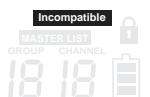
Zeigt den Ladezustand der Batterien an.



Masterlistenanzeige

Zeigt an, dass eine Masterlistenfrequenz momentan benutzt wird. Keine Gruppen- oder Kanalinformationen werden angezeigt.

Hinweis: Masterlisteneinstellungen lassen sich nicht mit dem Sender ändern.



Warnung wegen inkompatibler Frequenz

Die Warnung **incompatible (inkompatibel)** weist darauf hin, dass der Empfänger und Sender auf inkompatible Frequenzbänder eingestellt sind. Den Shure-Händler zu Rate ziehen.

Die Master-Frequenzliste

Verwenden der Master-Frequenzliste



Auf die „Masterliste“ der Frequenzen sollte nur von erfahrenen Benutzern in Situationen zugegriffen werden, in denen eine genaue Frequenzwahl erforderlich ist. Die „Masterliste“ ist ein umfassender Index aller verfügbaren Frequenzen in Schritten von 25 kHz.

Zum Zugreifen auf die Masterliste die Taste **menu** gedrückt halten, während der SLX-Empfänger eingeschaltet wird.

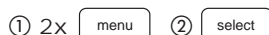
Wählen von Frequenzen in der Masterliste



Während FREQUENCY SELECT (FREQUENZWAHL) blinkt, blättert die Taste **select** nach unten durch alle verfügbaren Frequenzen; die Taste **menu** blättert nach oben. Drücken und loslassen, um die Frequenz in Schritten von 25 kHz zu ändern; zum schnellen Blättern drücken und halten.

Wenn die korrekte Frequenz angezeigt wird entweder fünf Sekunden warten, bis die Anzeige erlischt oder **sync** drücken.

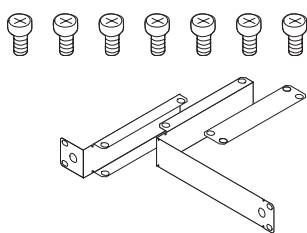
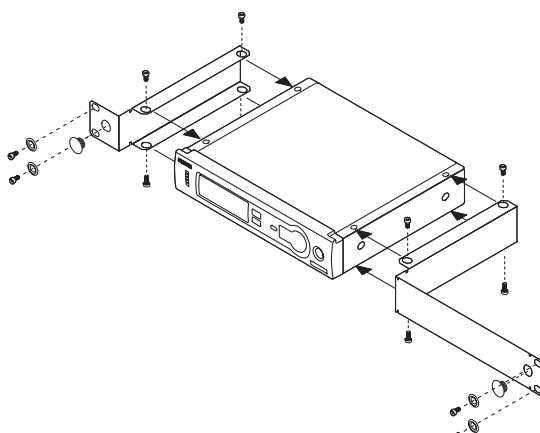

Beenden der Masterliste



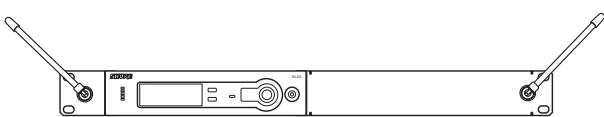
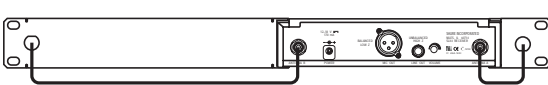
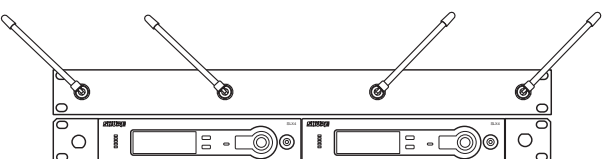
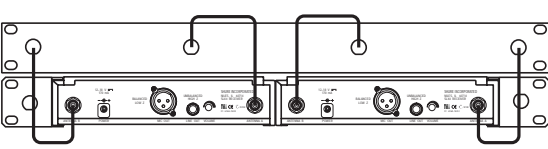
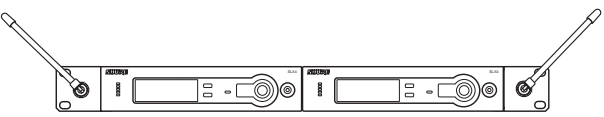
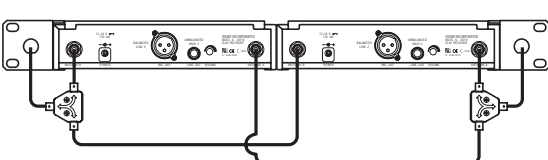
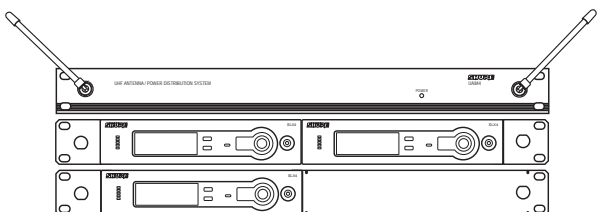
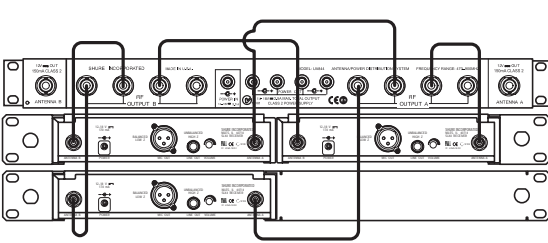
Zum Beenden der Masterliste und zum Wiederaufnehmen des normalen Systembetriebs **menu** und anschließend **select** drücken.

Rack-Montage eines SLX-Empfängers

Der SLX-Empfänger kann mit den mitgelieferten Befestigungsteilen in jedem standardmäßigen 19-Zoll-Audiogeräte-Rack montiert werden.

Befestigungsteile (mitgeliefert)	Montage
	
Werkzeuge (nicht im Lieferumfang enthalten)	
	

Rack-Montage der SLX-Empfänger

Ein Empfänger	Verdrahtung	Erforderliches Zubehör
		<ul style="list-style-type: none"> • Sämtliches Zubehör mitgeliefert
Zwei Empfänger		
		<ul style="list-style-type: none"> • 1 x UA440
Zwei Empfänger mit UA221 Antennenweiche/Kombinator-Satz		
		<ul style="list-style-type: none"> • 1 x UA221
Drei oder vier Empfänger		
		<ul style="list-style-type: none"> • 1 x UA844

Empfänger- Lautstärkepegel- regler

Der Lautstärke-Dreheschalter sollte normalerweise in seiner Stellung im Uhrzeigersinn gelassen werden. Durch Drehen des Schalters gegen den Uhrzeigersinn verringert sich der Ausgangspegel des Empfängers.

Falls eine Einstellung erforderlich sein sollte, den Drehschalter mit einem kleinen Schraubendreher drehen.

Hinweise zum Verbessern der Systemleistung

- Sichtverbindung zwischen Sender und Antenne aufrecht erhalten.
- Empfänger nicht in der Nähe von Metallflächen oder anderen Digitalgeräten (CD-Player, Computer usw.) aufstellen.
- Netzadapterkabel mit Netzkabel-Zugentlastungsbügel sicher am Empfänger befestigen.
- Bei Rack-Montage des Empfängers die Antennen wie abgebildet vorne montieren [Seite 34](#).

Störungssuche

Problem	Anzeigelampenstatus	Lösung
Kein oder nur schwacher Ton	Ein/Aus-Anzeige des Senders leuchtet nicht auf.	<ul style="list-style-type: none"> • Sender einschalten (siehe Seite 32 und 33). • Darauf achten, dass die +/-Markierungen der Batterie mit den Anschlussklemmen im Sender übereinstimmen. • Eine neue Batterie einlegen.
	Empfänger-LCD-Anzeige aus	<ul style="list-style-type: none"> • Sicherstellen, dass der Netzadapter sicher an eine Netzsteckdose und an den Gleichstromeingang auf der Rückseite des Empfängers angeschlossen ist. • Sicherstellen, dass die Netzsteckdose stromführend ist und die richtige Spannung hat.
	Empfängeranzeige weist auf Antennenaktivität hin.	<ul style="list-style-type: none"> • Stummschalter am Sender drücken (siehe Seite 32 und 33). • Lautstärkepegelregler des Empfängers höher drehen (siehe Seite 31). • Die Verstärkungseinstellung am Sender erhöhen (siehe Seite 32 und 33). • Den Kabelanschluss zwischen Empfänger und Verstärker oder Mischpult prüfen.
	Empfängeranzeige zeigt keine Antennenaktivität an; Ein/Aus-Anzeige von Sender und Empfänger leuchten auf.	<ul style="list-style-type: none"> • Empfängerantennen senkrecht auseinanderziehen. • Empfänger von Metallgegenständen wegrücken. • Sichtverbindung zwischen Sender und Empfänger überprüfen. • Sender näher am Empfänger aufstellen. • Prüfen, ob Empfänger und Sender dieselbe Frequenz verwenden.
	Ein/Aus-Anzeige des Senders leuchtet oder blinkt rot auf.	<ul style="list-style-type: none"> • Batterien des Senders ersetzen.
	Incompatible -Warnung am Sender	<ul style="list-style-type: none"> • Die Warnung incompatible (inkompatibel) weist darauf hin, dass der Empfänger und Sender auf inkompatible Frequenzbänder eingestellt sind. Den Shure-Händler zu Rate ziehen.
Verzerrung oder unerwünschte Rauschfahnen	Empfängeranzeige weist auf Antennenaktivität hin.	<ul style="list-style-type: none"> • In der Nähe befindliche Hochfrequenzquellen (wie z.B. CD-Player, Computer, Digialeffektgeräte, im Ohr getragene Monitorsysteme usw.) entfernen. • Empfänger und Sender auf eine verschiedene Frequenz einstellen (siehe Seite 35). • Eingangsverstärkung am Sender verringern (siehe Seite 32 und 33). • Batterie des Senders ersetzen. • Bei Verwendung mehrerer Systeme die Frequenzspreizung zwischen den Systemen erhöhen (siehe Seite 35).
Ausmaß der Verzerrung nimmt allmählich zu	Ein/Aus-Anzeige des Senders leuchtet oder blinkt rot auf.	<ul style="list-style-type: none"> • Batterien des Senders ersetzen.
Schallpegel anders als bei Gitarre oder Mikrofon mit Kabelanschluss oder bei Verwendung verschiedener Gitarren		<ul style="list-style-type: none"> • Eingangsverstärkung am Sender (siehe Seite 32 und 33) und Lautstärkepegel am Empfänger (siehe Seite 31) nach Bedarf einstellen.
Die Warnung FULL erscheint am Empfänger		<ul style="list-style-type: none"> • Die Warnung FULL weist darauf hin, dass alle verfügbaren Kanäle in der gegenwärtig gewählten Gruppe benutzt werden. In diesem Fall sind alle Systeme auf eine andere Gruppe umzuprogrammieren.
Der Sender lässt sich nicht ausschalten.	Anzeige des Senders blinkt rot.	<ul style="list-style-type: none"> • Batterien des Senders ersetzen.

Technische Daten

System

Frequenzbereich und Senderausgangspegel

Band	Bereich	Senderausgangsleistung
H5	518–542 MHz	30 mW
J3	572–596 MHz	30 mW
L4	638–662 MHz	30 mW
P4	702–726 MHz	30 mW
R13	794–806 MHz	20 mW
R5	800–820 MHz	20 mW
S6	838–865 MHz	10 mW
JB	806–810 MHz	10 mW
Q4	740–752 MHz	10 mW

HINWEIS: Dieses Funkgerät kann möglicherweise auf einigen Frequenzen arbeiten, die in Ihrem Gebiet nicht zugelassen sind. Wenden Sie sich bitte an die zuständige Behörde, um Informationen über zugelassene Frequenzen für drahtlose Mikrofonprodukte in Ihrem Gebiet zu erhalten.

Arbeitsbereich bei typischen Bedingungen

100 m (300 Fuß)

Hinweis: Die tatsächliche Reichweite hängt von der HF-Signalabsorption, -reflexion und -interferenz ab.

Frequenzgang (+/- 2 dB)

Mindestens: 45 Hz

Maximal: 15 kHz

(Die gesamte Frequenz des Systems hängt vom Mikrofonelement ab.)

Gesamtklirrfaktor (bei +/- 38 kHz Hub, 1 kHz Modulation)

0,5 % typisch

Dynamikbereich

>100 dB, Bewertungskurve A

Betriebstemperaturbereich

-18 °C (0 °F) bis +57 °C (+135 °F)

Hinweis: Batterieeigenschaften können diesen Bereich beeinträchtigen.

Sender-Audiopolarität

Positiver Druck auf die Mikrofonmembran (oder positive Spannung auf die Spitze des Klinkensteckers WA302) erzeugt positive Spannung an Pin 2 (in Bezug auf Pin 3 des niederohmigen Ausgangs) und an der Spitze des hochohmigen 1/4-Zoll-Ausgangs.

SLX1-Taschensender

Audioeingangspegel

-10 dBV maximal bei Verstärkungsstellung „mic“ (Mikrofon)

+10 dBV maximal bei 0 dB Verstärkungsstellung

+20 dBV maximal bei -10 dB Verstärkungsstellung

Audioverstärkungseinstellungsbereich:

30 dB

Eingangsimpedanz

1 MΩ

HF-Senderausgangsleistung

30 mW maximal (abhängig von den örtlich geltenden Bestimmungen).

Gesamtabmessungen

108 mm hoch x 64 mm breit x 19 mm tief

Gewicht

81 g ohne Batterien

Gehäuse

Geformtes ABS-Gehäuse

Stromversorgung

2 Alkali-LR6-Mignonzellen oder wiederaufladbare Batterien

Batterielebensdauer

>8 Stunden (Alkalibatterien)

SLX2-Handsender

Audioeingangspegel

+2 dBV maximal bei -10 dB Stellung

-8 dBV maximal bei 0 dB Stellung

Audioverstärkungseinstellungsbereich:

10 dB

HF-Senderausgangsleistung

30 mW maximal (abhängig von den örtlich geltenden Bestimmungen).

Abmessungen (einschl. SM58-Kapsel)

254 mm x 51 mm Durchmesser

Gewicht

290 g ohne Batterien

Gehäuse

Geformter PC/ABS-Griff und Batteriemulde

Stromversorgung

2 Alkali-LR6-Mignonzellen oder wiederaufladbare Batterien

Batterielebensdauer

>8 Stunden (Alkalibatterien)

SLX4-Empfänger

Gesamtabmessungen

42 mm hoch x 197 mm breit x 134 mm tief

Gewicht

816 g

Gehäuse

Stahl verzinkt

Audio-Ausgangspegel (bei +/- 38 kHz Hub, 1 kHz Modulation)

XLR-Stecker (in 600

600 Ω Impedanz): -13 dBV

1/4 Zoll-Stecker (in 3000 Ω Impedanz): -2 dBV

Ausgangsimpedanz

XLR-Stecker: 200 Ω

1/4 Zoll-Stecker: 1 kΩ

XLR-Ausgang

Impedanzausgleich:

Pin 1: Masse

Pin 2: Ton

Pin 3: kein Ton

Empfindlichkeit

-105 dBm für 12 dB SINAD typisch

Spiegelselektion

>70 dB typisch

Stromversorgung

12–18 V DC bei 150 mA durch externes Netzteil

Ersatzteile und Zubehör

Ersatzteile (alle Systeme)

Mikrofonstativadapter (SLX2)	WA371
Reißverschlussstasche (SLX1)	26A13
Reißverschlussstasche (SLX2)	26A14
Kurzrackmontageschiene	53A8611
Langrackmontageschiene	53A8612
Verbindungsschiene	53B8443
Antennenverlängerungskabel (2)	95A9023
Schutzpuffer (SLX4-Empfänger) (4)	90A8977

Ersatzteile (systemspezifisch)

Wechselstromadapter (120 V AC, 60 Hz)	PS20
Wechselstromadapter (220 V AC, 50 Hz)	PS20AR
Wechselstromadapter (230 V AC, 50/60 Hz, Eurostecker)	PS20E
Wechselstromadapter (230 V AC, 50/60 Hz, Großbritannien)	PS20UK
Wechselstromadapter (100 V AC, 50/60 Hz)	PS20J
SM58-Kopf mit Grill (SLX2/SM58)	RPW112
SM86-Kopf mit Grill (SLX2/SM86)	RPW114
BETA 58-Kopf mit Grill (SLX2/BETA 58)	RPW118
BETA 87A-Kopf mit Grill (SLX2/BETA 87A)	RPW120
Beta 87C™ -Kopf mit Grill (SLX2/BETA 87C™)	RPW122
Mattsilber-Grill (SLX2/SM58)	RK143G
Mattsilber-Grill (SLX2/SM86)	RPM266
Mattsilber-Grill (SLX2/BETA 58)	RK265G
Mattsilber-Grill (SLX2/BETA 87A)	RK312
Mattsilber-Grill (SLX2/BETA 87C™)	RK312
Gürtelclip	44A8030
Viertelwellenantenne (518-752 MHz)	UA400B
Viertelwellenantenne (748-865 MHz)	UA400

Sonderzubehör

Tragekoffer	WA610
Schwarzer Grill (SLX2/BETA 58)	RK323G
Schwarzer Grill (SLX2/BETA 87A)	RK324G

Antennenweichen und Zubehör

Antennen und Empfänger müssen dasselbe Band aufweisen.

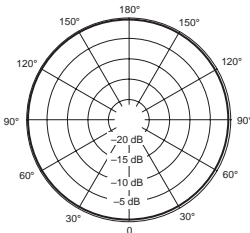
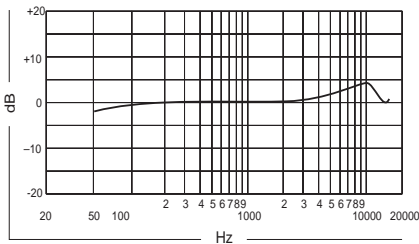
Die mitgelieferten Viertelwellenantennen können für die direkte Montage am UA844 verwendet werden. Bei entfernter Antennenaufstellung müssen Halbwellenantennen verwendet werden.

Antennen und Kabel sind für die Verwendung mit UA844 gedacht und können nicht mit unabhängigen SLX-Empfängern verwendet werden.

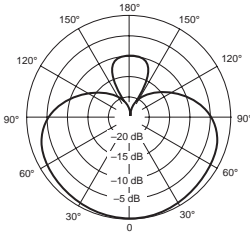
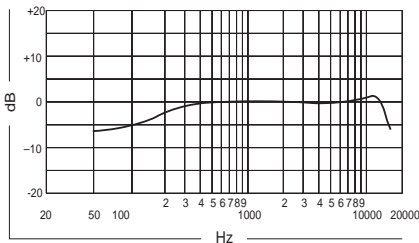
Passive Antennenweiche/Kombinator-Satz (empfohlen für 2 Empfänger)	UA221
UHF-Antennenstromverteiler-Verstärker (empfohlen für 3 oder mehr Empfänger)	
U.S.A.	UA844US
Europa	UA844E
Großbritannien	UA844UK
Fernmontagesatz für Halbwellenantennen	UA500
Halbwellenantennen	
H5-Band	UA820H
J3-Band	UA820F
L4-Band	UA820L
P4-, Q4-Bänder	UA820B
R13-, R5-, S6-, JB-Bänder	UA820A
25-Fuß-Antennenkabel	UA825
50-Fuß-Antennenkabel	UA850
100-Fuß-Antennenkabel	UA100

Microphone Specifications

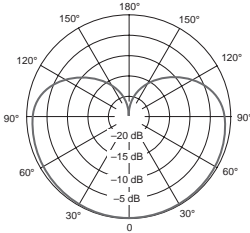
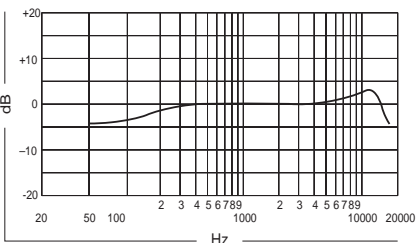
WL183



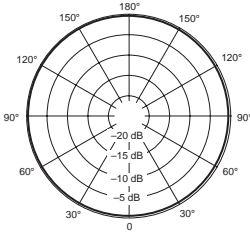
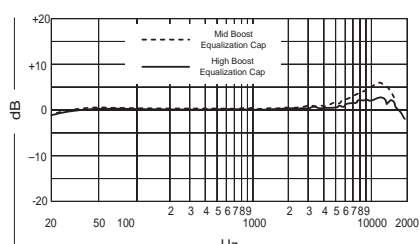
WL184



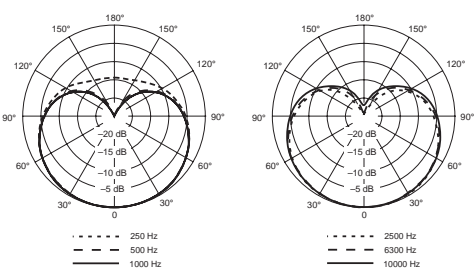
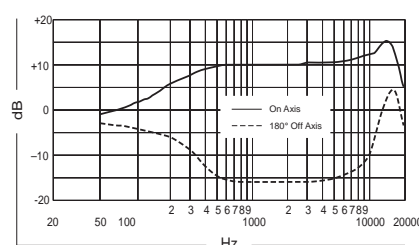
WL185



WL50

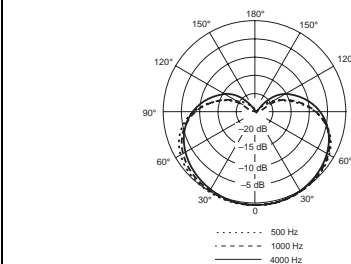
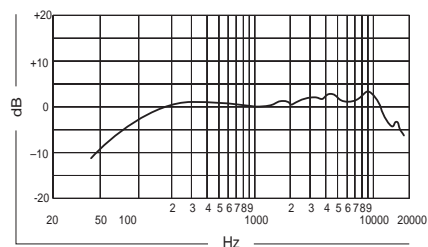


WL51

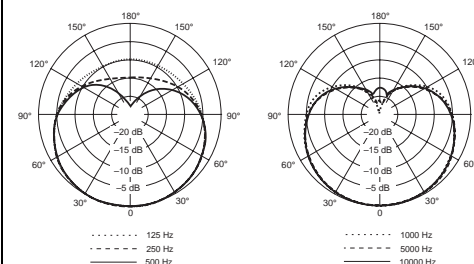
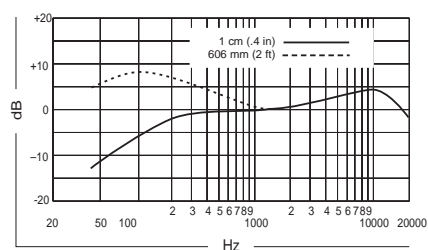


Microphone Specifications

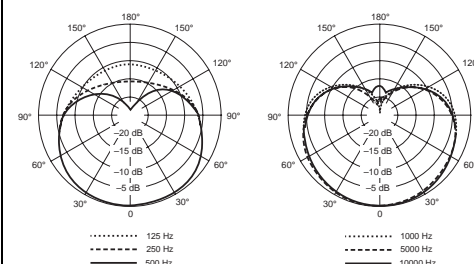
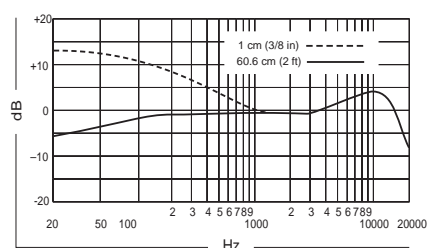
WH20



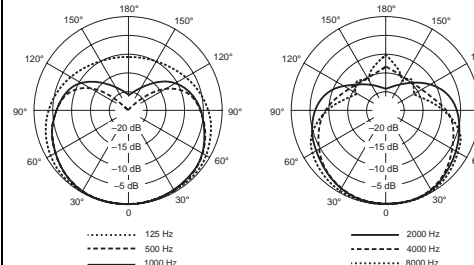
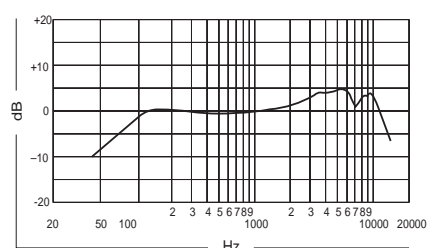
WH30



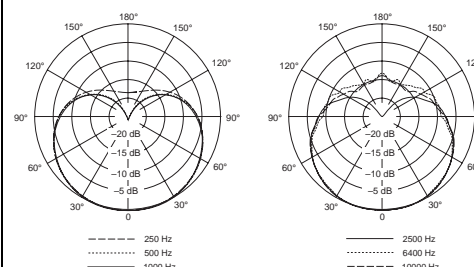
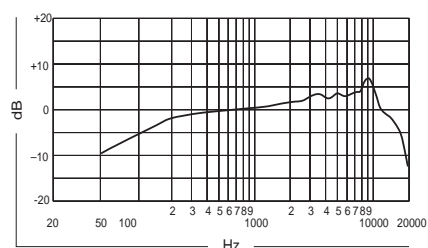
BETA98H/C



SM58

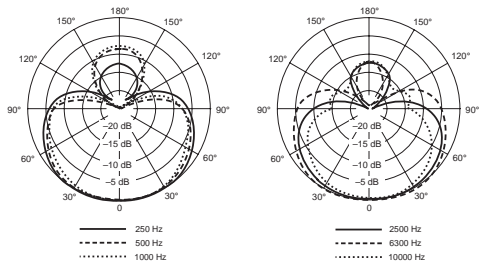
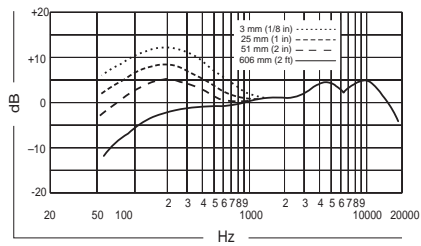


SM86

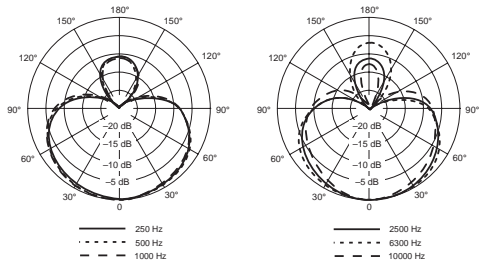
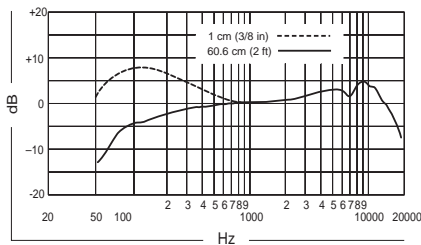


Microphone Specifications

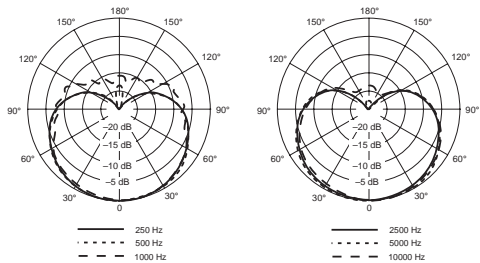
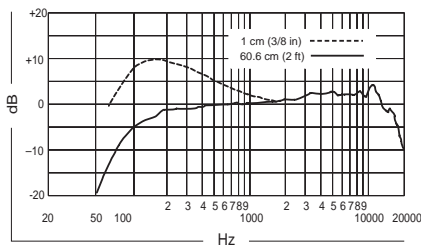
BETA58



BETA87A



BETA87C



Frequency Ranges

H5: 518.000–542.000 MHz

	Group 1	Group 2	Group 3	Group 4	Group 5	Group 6
1	518.400	519.250	518.200	519.775	519.100	518.425
2	521.500	520.500	519.675	522.500	521.225	520.400
3	523.575	522.225	520.800	524.200	522.550	523.425
4	525.050	524.725	522.450	525.600	524.575	525.475
5	527.425	526.350	523.750	526.700	526.900	527.775
6	529.200	527.550	526.200	528.250	530.500	531.675
7	532.450	530.800	528.325	529.500	531.750	533.800
8	533.650	532.575	532.225	533.100	533.300	536.250
9	535.275	534.950	534.525	535.425	534.400	537.550
10	537.775	536.425	536.575	537.450	535.800	539.200
11	539.500	538.500	539.600	538.775	537.500	540.325
12	540.750	541.600	541.575	540.900	540.225	541.800
	Full Range - even distribution for each TV-CH	Full Range - even distribution for each TV-CH	Full Range - max. # of frequencies for CH- 22	Full Range - max. # of frequencies for CH- 23	Full Range - max. # of frequencies for CH- 24	Full Range - max. # of frequencies for CH- 25

J3: 572.000–596.000 MHz

	Group 1	Group 2	Group 3	Group 4	Group 5	Group 6
1	572.400	573.250	572.200	573.775	573.100	572.425
2	575.500	574.500	573.675	576.500	575.225	574.400
3	577.575	576.225	574.800	578.200	576.550	577.425
4	579.050	578.725	576.450	579.600	578.575	579.475
5	581.425	580.350	577.750	580.700	580.900	581.775
6	583.200	581.550	580.200	582.250	584.500	585.675
7	586.450	584.800	582.325	583.500	585.750	587.800
8	587.650	586.575	586.225	587.100	587.300	590.250
9	589.275	588.950	588.525	589.425	588.400	591.550
10	591.775	590.425	590.575	591.450	589.800	593.200
11	593.500	592.500	593.600	592.775	591.500	594.325
12	594.750	595.600	595.575	594.900	594.225	595.800
	Full Range - even distribution for each TV-CH	Full Range - even distribution for each TV-CH	Full Range - max. # of frequencies for CH- 31	Full Range - max. # of frequencies for CH- 32	Full Range - max. # of frequencies for CH- 33	Full Range - max. # of frequencies for CH- 34

L4: 638.000–662.000 MHz

	Group 1	Group 2	Group 3	Group 4	Group 5	Group 6
1	638.400	639.250	638.200	639.775	639.100	638.425
2	641.500	640.500	639.675	642.500	641.225	640.400
3	643.575	642.225	640.800	644.200	642.550	643.425
4	645.050	644.725	642.450	645.600	644.575	645.475
5	647.425	646.350	643.750	646.700	646.900	647.775
6	649.200	647.550	646.200	648.250	650.500	651.675
7	652.450	650.800	648.325	649.500	651.750	653.800
8	653.650	652.575	652.225	653.100	653.300	656.250
9	655.275	654.950	654.525	655.425	654.400	657.550
10	657.775	656.425	656.575	657.450	655.800	659.200
11	659.500	658.500	659.600	658.775	657.500	660.325
12	660.750	661.600	661.575	660.900	660.225	661.800
	Full Range - even distribution for each TV-CH	Full Range - even distribution for each TV-CH	Full Range - max. # of frequencies for CH- 42	Full Range - max. # of frequencies for CH- 43	Full Range - max. # of frequencies for CH- 44	Full Range - max. # of frequencies for CH- 45

Frequency Ranges

P4: 702.000–726.000 MHz

	Group 1	Group 2	Group 3	Group 4	Group 5	Group 6	Group 7	Group 8
1	702.200	703.750	703.650	702.750	703.750	702.100	704.775	702.300
2	704.200	705.975	705.650	704.500	705.750	704.025	706.225	704.975
3	707.200	707.200	708.650	705.750	708.250	705.500	710.500	706.775
4	709.425	708.850	710.875	708.250	711.750	708.500	712.025	709.100
5	711.000	710.950	712.450	711.250	714.500	710.100	714.225	710.300
6	713.675	712.425	715.125	712.500	715.750	712.025	716.900	712.225
7	715.575	714.325	717.025	715.250	718.750	713.500	718.500	714.775
8	717.050	717.000	718.500	718.750	721.250	717.300	720.775	716.700
9	719.150	718.575	720.600	721.250	722.500	725.300	725.300	724.000
10	720.800	720.800	722.250	723.250	724.250			725.900
11	722.025	723.800	723.475					
12	724.250	725.800	725.700					
	Full Range - max. # of compatible frequencies	Full Range - max. # of compatible frequencies	Full Range - max. # of compatible frequencies	France preferred: User Group A	France preferred: User Group A	France preferred: User Group B	France preferred: User Group B	France preferred: User Group C)

	Group 9	Group 10	Group 11	Group 12	Group 13	Group 14	Group 15	Group 16
1	703.000	702.200	710.200	718.200	702.550	702.100	702.700	702.500
2	706.025	703.300	711.300	719.300	705.600	704.700	704.700	705.500
3	708.000	704.700	712.700	720.700	707.500	710.300	709.450	707.000
4	710.300	705.800	713.800	721.800	709.000	712.400	711.500	712.200
5	712.225	707.675	715.675	723.675	711.500	714.000	714.500	714.100
6	716.000	708.775	716.775		715.100	716.500	716.550	716.400
7	717.100				717.000	719.400	719.900	719.500
8	719.000				720.000	721.300	722.000	722.200
9	720.225				723.500		724.700	
10	722.775				725.900		725.900	
11	724.700							
	France preferred: User Group C	Optimized TV channels: TV ch. 50 702-710 MHz	Optimized TV channels: TV ch. 51 710-718 MHz	Optimized TV channels: TV ch. 52 718-724 MHz	Compatible setup for use with PSM400-P3 (P4 > P3)	Compatible setup for use with PSM400-P3 (P4 = P3)	Compatible setup for use with PSM400-HF (P4 > HF)	Compatible setup for use with PSM400-HF (P4 = HF)

Frequency Ranges

R5: 800.100–819.900 MHz

	Group 1	Group 2	Group 3	Group 4	Group 5	Group 6	Group 7
1	801.250	801.225	800.950	800.525	801.475	800.600	800.650
2	804.825	804.800	802.950	801.925	803.025	802.050	803.125
3	806.975	806.950	804.325	803.650	805.800	804.275	804.450
4	808.800	808.775	806.425	804.850	806.950	805.750	806.150
5	810.325	810.300	808.050	807.400	809.125	806.850	807.250
6	811.550	811.525	809.275	808.525	810.575	808.550	808.725
7	813.175	813.150	810.800	810.275	811.725	809.875	810.950
8	815.275	815.250	812.625	811.550	813.800	812.350	812.400
9	816.650	816.625	814.775	813.775		813.450	813.500
10	818.650	818.625	818.350				
11	819.750	819.800	819.775				
	Full Range - max. # of comp. Frequencies & FIN / NOR / DEN	Full Range - max. # of comp. Frequencies & FIN / NOR / DEN	Full Range - max. # of comp. Frequencies & FIN / NOR / DEN	Germany preferred: User Group 4 800-814 MHz	Germany preferred: User Group 4 800-814 MHz	Sweden preferred: 800-814 MHz	Sweden preferred: 800-814 MHz

	Group 8	Group 9	Group 10	Group 11	Group 12	Group 13	Group 14
1	806.000	806.025	801.400	800.900	801.200	803.850	806.150
2	807.100	807.425	808.300	802.100	803.800	807.000	811.650
3	808.500	808.525	816.400	806.200	805.900	809.700	814.400
4	809.600	810.400		809.300	807.000	811.050	816.500
5	811.475	811.500		814.100	809.200	813.900	817.450
6	812.575	812.900		816.100	811.700	816.500	819.300
7	813.975	814.000		817.200		817.600	
8				819.600		819.500	
	Netherlands preferred: TV ch. 63 806-814 MHz	Netherlands preferred: TV ch. 63 806-814 MHz	Compatible setup for use with EUT-TL-TV (R5 > TL-TV)	Compatible setup for use with PSM400-MN (R5 > MN)	Compatible setup for use with PSM400-MN (R5 = MN)	Compatible setup for use with PSM200-R8 (R5 > R8)	Compatible setup for use with PSM200-R8 (R5 = R8)

Frequency Ranges

S6: 838.000–865.000 MHz

	Group 1	Group 2	Group 3	Group 4	Group 5	Group 6	Group 7	Group 8
1	838.200	838.150	838.550	854.200	855.475	855.075	854.750	854.750
2	841.450	839.375	839.775	855.300	857.425	857.775	855.850	855.850
3	843.275	841.300	841.700	856.700	860.600	860.725	857.250	857.250
4	846.225	842.475	842.875	857.800			858.350	858.350
5	847.350	846.400	846.800	859.675			860.225	860.225
6	850.125	848.025	848.425	860.775			861.325	861.325
7	852.575	850.025	850.425					
8	854.575	852.475	852.875					
9	856.200	855.250	855.650					
10	860.125	856.375	856.775					
11	861.300	859.325	859.725					
12	863.225	861.150	861.550					
13	864.450	864.400	864.800					
	Full Range - max. # of compatible frequencies	Full Range - max. # of compatible frequencies	Full Range - max. # of compatible frequencies	BEL / TUR preferred: opt. TV ch.69 854-862 MHz	U.K. preferred: "CH69 Co-ordinated" SET 1	U.K. preferred: "CH69 Co-ordinated" SET 2 or SET 3	U.K. preferred: "Co-ordinated frequencies" INDOORS	U.K. preferred: "Co-ordinated frequencies" OUTDOORS

	Group 9	Group 10	Group 11	Group 12	Group 13	Group 14	Group 15
1	854.425	863.200	838.200	838.900	838.100	838.700	838.400
2	855.525	864.500	839.900	842.600	841.100	842.800	840.600
3	857.400		841.000	845.900	842.700	844.800	842.100
4	858.500		842.375	847.500	847.000	846.300	844.700
5	859.900		844.400	848.600	849.200	847.400	846.600
6	861.000		846.100	850.100	850.400	849.200	848.100
7			847.350	852.100	852.500	851.300	850.700
8			849.400	853.300	854.100		851.850
9			851.800	855.100	855.300		853.700
10			853.200	857.200			
11				858.650			
12				859.800			
13				861.900			
	U.K. preferred: "Co-ordinated frequencies" OUTDOORS	European harmonized band: optimized for 863 - 865 MHz	Compatible setup for use with EUT-TW-TZ (S6 > TW-TZ)	Compatible setup for use with EUT-VR-VT (S6 > VR-VT)	Compatible setup for use with PSM400-KE (S6 > KE)	Compatible setup for use with PSM400-KE (S6 = KE)	Compatible setup for use with PSM200-S5 (S6 > S5)

**Frequency
Range****Q4: 740.000–752.000 MHz**

	Group 1	Group 2	Group 3	Group 4
1	740.125	740.125	740.125	740.125
2	741.500	741.950	741.225	740.800
3	743.375	743.500	742.925	741.825
4	744.600	745.675	744.325	743.075
5	746.325	747.400	745.425	745.125
6	748.500	748.625	746.875	746.575
7	750.050	750.500	748.925	747.675
8	751.875	751.875	750.175	749.075
9			751.200	750.775
10			751.875	751.875
	Full Range	Full Range	Full Range	Full Range

**Frequency
Range****JB: 806.000–810.000 MHz**

	Group 1	Group 2	Group 3	Group 4	Group 5	Group 6
1	806.250	806.375	806.125	806.500	806.125	806.250
2	807.500	808.625	807.375	807.375	807.375	807.250
3	809.625	809.750	809.500	808.625	808.375	808.500
4				809.625	809.750	809.375
	Full Range	Full Range	Full Range	Full Range	Full Range	Full Range

**Frequency
Ranges****R13: 794.000–806.000 MHz**

	GROUP 1	GROUP 2	GROUP 3	GROUP 4
1	795.150	794.375	794.100	794.900
2	796.850	795.600	795.300	796.100
3	798.100	797.425	797.200	798.000
4	800.750	799.725	798.550	799.350
5	802.200	803.025	800.625	801.425
6	805.350	804.475	802.150	802.950
7			803.350	804.150
8			804.925	805.725
	Full Range	Full Range	Full Range	Full Range

Regulatory and Licensing Information

SLX1 & SLX2 Transmitters:

Type Accepted under FCC Parts 74 (FCC ID: "DD4SLX1" & "DD4SLX2"). Certified by IC in Canada under RSS-123 and RSS-102 ("IC: 616A-SLX1" and "IC: 616A-SLX2"). Meets the essential requirements of the European R&TTE Directive 99/5/EC (ETSI EN 300-422 Parts 1 & 2, EN 301 489 Parts 1 & 9) and is eligible to carry the CE marking. **CE 0682** ⓘ

SLX4 Receiver:

Conforms to Australian EMC requirements and is eligible for C-Tick marking. **C N108**

Authorized under the Declaration Of Conformity provision of FCC Part 15 as a Class B Digital device. Certified under Industry Canada to RSS-123 ("IC: 616A-SLX4"). Meets the essential requirements of the European R&TTE Directive 99/5/EC (EN 301 489 Parts 1 & 2, EN 300 422 Parts 1 & 2) and is eligible to carry the CE marking. **CE**

PS 20 Series Power Supplies:

Conform to Safety Standard IEC 60065. PS20E and PS20UK are eligible to bear CE marking.

PS20AR: Conforms to Safety Standard IEC 60065. Certified TÜV Rheinland Argentina, S.A. No. RA2681022.

A ministerial license may be required to operate this equipment in certain areas. Consult your national authority for possible requirements.

This radio equipment is intended for use in musical professional entertainment and similar applications.

Les transmetteurs modèle Shure SLX1 et SLX2 :

Type accepté sous FCC partie 74 (FCC ID : « DD4SLX1 » et « DD4SLX2 »). Certifié par IC au Canada sous RSS-123 et RSS-102. Conforme aux exigences essentielles de la directive européenne R&TTE 99/5/CE (ETSI EN 300 422, partie 1 et 2, ETSI EN 301 489, partie 1 et 9) et sont autorisés à porter la marque CE.

Le recepteur modèle Shure SLX4 :

Conforme aux exigences CEM australiennes, autorisé à porter la marque C-Tick.

Autorisé aux termes de la clause de Déclaration de conformité de la FCC section 15 comme appareil numérique de classe B. Certifié par IC au Canada sous RSS-123 (« IC: 616A-SLX4 »). Conforme aux exigences essentielles de la directive européenne R&TTE 99/5/CE (ETSI EN 300 422, partie 1 et 2, ETSI EN 301 489, partie 1 et 9) et sont autorisés à porter la marque CE.

Les blocs d'alimentation PS20E et PS20UK :

Conforme aux spécifications IEC 60065 et sont autorisés à porter la marque CE.

PS20AR : Conforme aux spécifications IEC 60065. Certifié TÜV Rheinland Argentina, S.A., No. RA2681022.

Autorisation d'utilisation : Une licence officielle d'utilisation de ce matériel peut être requise dans certains pays. Consulter les autorités compétentes pour les exigences possibles.

Ce matériel radio est prévu pour une utilisation en spectacles musicaux professionnels et applications similaires.

Regulatory and Licensing Information

Die Senders Modells SLX1 und SLX2:

Typenzulassung unter FCC Teil 74 (FCC ID: „DD4SLX1“ und „DD4SLX2“). Zugelassen durch die IC in Kanada unter RSS-123 und RSS-102. Entsprechen den Grundanforderungen der europäischen R&TTE-Richtlinie 99/5/EC (ETSI-Normen EN 300 422, Teile 1 und 2, ETSI-Normen EN 301 489, Teile 1 und 9) und sind zum Tragen des CE-Zeichens berechtigt.

Der Empfänger Modell SLX4:

Entspricht den Anforderungen für elektromagnetische Verträglichkeit von Australien, ist berechtigt zur C-Tick-Kennzeichnung.

Zugelassen unter der Übereinstimmungserklärung der FCC, Teil 15, als digitales Gerät der Klasse B. Zugelassen durch die IC in Kanada unter RSS-123 („IC: 616A-SLX4“). Entsprechen den Grundanforderungen der europäischen R&TTE-Richtlinie 99/5/EC (ETSI-Normen EN 300 422, Teile 1 und 2, ETSI-Normen EN 301 489, Teile 1 und 9) und sind zum Tragen des CE-Zeichens berechtigt.

Der netzteilen Modells PS20E und PS20UK:

Entsprechen den Grundanforderungen IEC 60065 und sind zum Tragen des CE-Zeichens berechtigt.

PS20AR: Entsprechen den Grundanforderungen IEC 60065. Bestätigt TÜV Rheinland Argentina, S.A., No. RA2681022.

Zulassung: In einigen Gebieten ist für den Betrieb dieses Geräts u.U. eine behördliche Zulassung erforderlich. Wenden Sie sich bitte an die zuständige Behörde, um Informationen über etwaige Anforderungen zu erhalten.

Diese Funkausrüstung ist zum Gebrauch bei professionellen Musikveranstaltungen und ähnlichen Anwendungen vorgesehen.

Los transmisores modelos SLX1 y SLX2:

Aceptado por espécimen bajo las normas de la FCC (Comisión Federal de Comunicaciones de los EE.UU.) (FCC ID: "DD4SLX1" y "DD4SLX2"). Certificados en Canadá por la IC bajo la norma RSS-123 y RSS-102. Cumple con los requisitos esenciales de la directriz europea 99/5/EC de RTTE (ETSI EN 300-422, partes 1 y 2, ETSI EN 301 489, partes 1 y 9) y califican para llevar la marca CE.

El receptor modelo SLX4:

Cumple los requisitos australianos en materia de EMC, califica para llevar la marca "C-Tick".

Autorizado según la cláusula de Declaración de homologación de la parte 15 de las normas de la FCC como dispositivo digital de categoría B. Certificados en Canadá por la IC bajo la norma RSS-123 ("IC: 616A-SLX4"). Cumple con los requisitos esenciales de la directriz europea 99/5/EC de RTTE (ETSI EN 300-422, partes 1 y 2, ETSI EN 301 489, partes 1 y 9) y califican para llevar la marca CE.

Los fuentes de alimentación modelos PS20E y PS20UK:

Cumple la norma IEC 60065 y califican para llevar la marca CE.

PS20AR: Cumple la norma IEC 60065. Certificado TÜV Rheinland Argentina, S.A., No. RA2681022.

Licencia de uso: Se puede requerir una licencia ministerial para utilizar este equipo en algunas áreas. Consulte a la autoridad nacional sobre los posibles requisitos.

Este equipo de radio está destinado para uso en presentaciones musicales profesionales y situaciones similares.

Regulatory and Licensing Information

I trasmettitori Shure modelli SLX1 e SLX2:

Di tipo approvato secondo le norme FCC Parte 74 (FCC ID: "DD4SLX1" e "DD4SLX2"). Omologato dalla IC in Canada a norma RSS-123 e RSS-102. Conforme ai requisiti essenziali specificati nella direttiva europea R&TTE 99/5/EC (ETSI specificati nella norma EN 300 422, Parte 1 e Parte 2, ETSI specificati nella norma EN 301 489, Parte 1 e Parte 9) e possono essere contrassegnati con il marchio CE.

Il ricevitore Shure modello SLX4:

Conforme ai requisiti australiani relativi alla compatibilità elettromagnetica e contrassegnabile con il marchio C-Tick marking.

Omologato secondo la clausola di Dichiarazione di conformità delle norme FCC, Parte 15, come dispositivo digitale di Classe B. Omologato dalla IC in Canada a norma RSS-123 ("IC: 616A-SLX4"). Conforme ai requisiti essenziali specificati nella direttiva europea R&TTE 99/5/EC (ETSI specificati nella norma EN 300 422, Parte 1 e Parte 2, ETSI specificati nella norma EN 301 489, Parte 1 e Parte 9) e possono essere contrassegnati con il marchio CE.

Di alimentatori PS20E e PS20UK:

Conforme alle norme IEC 60065 e possono essere contrassegnati con il marchio CE.

PS20AR: Conforme alle norme IEC 60065. Certificato TÜV Rheinland Argentina, S.A., No. RA2681022.

Concessione della licenza all'uso: per usare questo apparecchio, in certe aree può essere necessaria una licenza ministeriale. Per i possibili requisiti, rivolgersi alle autorità competenti.

Questo apparecchio radio è inteso per intrattenimento a livello professionale ed applicazioni simili.

European Countries and Frequencies

H5 518–542 MHz, max. 30 mW	
Country Code	Frequency Range
Code de Pays	Gamme de frequences
Länder-Kürzel	Frequenzbereich
A, B, CH, CZ, D, E, EST	518–542 MHz *
F, GB, GR, H, I, IRL, L,	518–542 MHz *
LT, M, NL, P, PL, SLO	518–542 MHz *
DK, FIN, N, S	*
CY, LV, SK	*
all other countries	*

J3 572–596 MHz, max. 30 mW	
Country Code	Frequency Range
Code de Pays	Gamme de frequences
Länder-Kürzel	Frequenzbereich
A, B, CH, CZ, D, E, EST	572–596 MHz *
F, GB, GR, H, I, IRL, L,	572–596 MHz *
LT, M, NL, P, PL, SLO	572–596 MHz *
DK, FIN, N, S	*
CY, LV, SK	*
all other countries	*

L4 638–662 MHz, max. 30 mW	
Country Code	Frequency Range
Code de Pays	Gamme de frequences
Länder-Kürzel	Frequenzbereich
A, B, CH, CZ, D, E, EST	638–662 MHz *
F, GB, GR, H, I, IRL, L,	638–662 MHz *
LT, M, NL, P, PL, SLO	638–662 MHz *
DK, FIN, N, S	*
CY, LV, SK	*
all other countries	*

P4 702–726 MHz, max. 30 mW	
Country Code	Frequency Range
Code de Pays	Gamme de frequences
Länder-Kürzel	Frequenzbereich
A, B, CH, CZ, D, E, EST	702–726 MHz *
F, GB, GR, H, I, IRL, L,	702–726 MHz *
LT, M, NL, P, PL, SLO	702–726 MHz *
DK, FIN, N, S	*
CY, LV, SK	*
all other countries	*

European Countries and Frequencies

R5 800–820 MHz, max. 20 mW	
Country Code	Frequency Range
Code de Pays	Gamme de frequences
Länder-Kürzel	Frequenzbereich
A, B, CH, D, E, EST	800–820 MHz *
F, GB, GR, H, I, IRL, L,	800–820 MHz *
FIN, LT, N, NL, P, PL, SLO	800–820 MHz *
DK	800,1–819,9 MHz *
S	800–814 MHz *
CZ	815–820 MHz *
CY, LV, M, SK	*
all other countries	*

S6 838–865 MHz, max. 10 mW	
Country Code	Frequency Range
Code de Pays	Gamme de frequences
Länder-Kürzel	Frequenzbereich
A, B, CH, D, E, EST	838–865 MHz *
GB, H, I, IRL, L,	838–865 MHz *
LT, M, NL, P, PL, SLO	838–865 MHz *
CY, CZ, DK, F, FIN	*
GR, N, LV, S, SK	*
all other countries	*

Declarations

FCC DECLARATION OF CONFORMITY

We,
of

Shure Incorporated
5800 Touhy Avenue
Niles, Illinois 60714-4608, U.S.A
(847) 600-2000

Declare under our sole responsibility that the following product

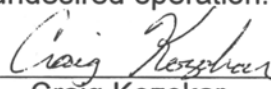
Model: SLX4 Description: UHF FM Receiver

Has been tested and found to comply with the limits for an unintentional radiator device, and approved under the Declaration of Conformity provision of the Part 15 of the FCC rules.

Operation is subject to the following two conditions:

1. This device may not cause harmful interference.
2. This device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

Signed



Date January 9, 2004

Name, Title

Craig Kozokar

EMC Project Engineer, Corporate Quality, Shure Incorporated

EU DECLARATION OF CONFORMITY

We,
of

Shure Incorporated
5800 Touhy Ave
Niles, Illinois, 60714-4608 U.S.A
(847) 600-2000

Declare under our sole responsibility that the following product

Model: SLX1, SLX 2, SLX4 Description: Body Pack and Handheld UHF FM Transmitter and UHF FM Receiver
PS20E, PS20UK

to which this Declaration relates

are in conformity to European Low Voltage Directive 73/23/EEC

are in conformity to European EMC Directive 89/336/EEC

are in conformity to European R&TTE Directive 1999/5/EC

are in conformity to European CE Marking Directive 93/68/EEC

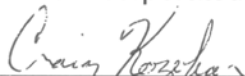
The product complies with the following product family, harmonized or national standards:

SLX1, SLX2, and SLX4: EN 301 489 Part 1 and 9, ETSI 300 422-1 and ETSI 300 422-2

PS20E, PS20UK: EN60065, EN61000-3-2, EN 61000-3-3

Manufacturer: Shure Incorporated

Signed



Date February 27, 2004

Name, Title

Craig Kozokar

EMC Project Engineer, Corporate Quality, Shure Incorporated

European Contact: Shure Europe GmbH

Wannenacker Str. 28, 74078 Heilbronn, Germany

Phone: 49-7131-7214-0, Fax: 49-7131-7214-14